

AMT DER ~~T~~ TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 25. Dezember 1982, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag war in Tirol nur mehr strichweise unbedeutender Schneefall zu verzeichnen. Mäßige Höhenwinde aus Nordwest bis Nord bringen laut Wetterwarte niederschlagsfreies Wetter und Temperaturanstieg auf den Bergen. Tauwetter ist vorerst aber nur in Lagen unter 1000 m möglich.

Die allgemein noch geringe Schneelage und die langsam zunehmende Setzung der Schneedecke lassen für Tallagen keine Lawinengefahr mehr erwarten.

Die ungünstigen Tourenbedingungen bleiben aber bestehen. Vielerorts ungenügende Schneelage, schwacher Schneedecken ~~Abfall~~ / ~~L~~-aufbau in Schattenhängen sowie in Kammlagen vorwiegend nord- ~~W~~ und ostseitig entstandene Schneebretter erfordern abseits gesicherter Pisten auch vom erfahrenen Schiläufer vorsichtige Routenwahl.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawinenunfälle stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl 05222, Kurzruf 194 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca 9.00 Uhr.